

# Literaturhinweise für Ärzte in Weiterbildung Allgemeinmedizin

Jean-François Chenot

## Grundsätzliches zu Büchern in der Medizin

Bücher sind am ehesten geeignet, sich einen Überblick zu verschaffen. Sie können nie ganz aktuell sein und können meist keine kleinen Details behandeln, die aber für die Praxis manchmal wichtig sind. Spätestens in der Weiterbildung sollte der Übergang vom Buch zu gezielt ausgesuchten Artikeln zu einer klinischen Fragestellung aus einer Fachzeitschrift gelingen.

Allgemeinmedizinbücher		
Buch*	Zielgruppe/ Geeignet für	Kommentar /persönliche nicht objektive Einschätzung
Kochen M. M.* Duale Reihe Allgemeinmedizin und Familienmedizin, 5. Auflage 2017	<b>Studenten</b> (Lehrärzte), meist verkauftes Buch in Deutschland, die meisten Universitäten (auch Greifswald) orientieren sich an diesem Buch. Für Ärzte in Weiterbildung alleine nicht ausreichend.	<b>Lehrbuch</b> , Vermittelt grundlegende Prinzipien, deckt nicht alle wichtigen Erkrankungen ab, z.B. Diabetes, wenig konkrete Dosierungen.
Sandholzer H. Praxistrainer Allgemeinmedizin: Leitlinienbasierte Fallseminare 1. Auflage 2006, 32,99 €	<b>Studenten</b> im PJ Allgemeinmedizin. Für ÄiW wenig geeignet.	Kein Lehrbuch, didaktisch sehr gut fallbasiert und praxisorientiert, etwas veraltet.
Klein R. Die 50 wichtigsten Fälle Allgemeinmedizin. 4. Auflage 2016, 24,99 €	<b>Studenten</b> im PJ Allgemeinmedizin	Kein Lehrbuch, eignet sich zur <b>Prüfungsvorbereitung</b> fürs Staatsexamen (eher nicht für die Facharztprüfung).
Gesenhues S. Praxisleitfaden Allgemeinmedizin, 7 Auflage 2013, 74,99 €	<b>Ärzte in Weiterbildung AM</b> und zum Nachschlagen für <b>Fachärzte</b> (wenn das Internet nicht geht). Für Studenten wenig geeignet.	Kein Lehrbuch, Vermittelt keine grundlegende Prinzipien und nur wenig Hintergrund, konkrete Dosierung, Abrechnungshinweise. Praktisches <b>Nachschlagewerk</b> , leider nicht gut an Leitlinien orientiert.
Jobst D.* Facharztprüfung Allgemeinmedizin: in Fällen Fragen und Antworten. 5. Auflage erscheint 2017, 99,99 €	<b>Ärzte in Weiterbildung AM</b> . Für Studenten eher zu viel.	Kein Lehrbuch, eignet sich zur <b>Prüfungsvorbereitung</b> im letzten Weiterbildungsjahr. Es werden alle Organsysteme behandelt.
Steinhäuser J.* PraxisSkills Allgemeinmedizin: Medizinische Prozeduren für die Hausarztpraxis, 1. Auflage 2016, 39,99 €	<b>Ärzte in Weiterbildung AM</b> .	Technische Skills, keine Untersuchungsskills. Gut gebildet.
Mader F. Allgemeinmedizin und Praxis: Anleitung in Diagnostik, Therapie und Betreuung. 7. Auflage 2014, 79,95 € <b>2018 Neuauflage erschienen</b>	<b>Ärzte in Weiterbildung AM</b> . Für Studenten wenig geeignet.	Das war über lange Zeit das Standardwerk in der Allgemeinmedizin, es entspricht aber in vielem nicht mehr den heutigen Bedürfnissen. Es ist zum Teil noch stark an Robert Braun orientiert, was nicht mehr der heutigen Epidemiologie und Versorgung entspricht. Wer Robert Braun war und was er geleistet hat sollte man trotzdem wissen.
Lohnstein M, Eras J. Der Prüfungsguide Allgemeinmedizin. 2. Auflage 2014, 19,80 €	<b>Ärzte in Weiterbildung AM</b> . Für Studenten wenig geeignet.	Zur Prüfungsvorbereitung vor Beginn der Praxiszeit. Es werden keine Organsysteme behandelt, eher Sammlung von Entscheidungsregeln und Hinweise zu Leitlinien. Es ist ein relativ dünnes Buch für den Preis. Die Prüfungsvorbereitungskurse bei Manfred Lohnstein werden vorbehaltlos empfohlen.

Klimm H, Peters-Klimm F. ** Allgemeinmedizin: Der Mentor für die Facharztprüfung und für die allgemeinmedizinische ambulante Versorgung. 1. Auflage Dezember 2016 99,99 €	<b>Ärzte in Weiterbildung AM</b> Für Studenten eher zu viel.	Nachfolgebuch des alten Combergs. Lehrbuch, vermittelt grundlegende Prinzipien und deckt breit Beratungsanlässe in der Praxis ab, allerdings nicht in der Tiefe (keinen Dosierungen). Wenig Abbildungen. Gut an aktuellen Leitlinien orientiert.
Rabady S, Sönnichsen A. EbM-Guidelines: Evidenzbasierte Medizin für Klinik & Praxis, Letzte Auflage 2015, 119,99 €	<b>Ärzte in Weiterbildung AM, Fachärzte</b> Für Studenten eher zu viel.	<b>Nachschlagewerk</b> , nur eingeschränkt als Lehrbuch geeignet, wenig Abbildungen, kaum Diagramme. Basiert aber leider nicht auf den deutschen, sondern finnischen Leitlinien. Adaptation nicht immer gelungen.
Murtagh J. Murtagh's General Practice 5 Edition 2011, ca. 240,- €	<b>Ärzte in Weiterbildung AM, Fachärzte</b> Für Studenten eher zu viel.	Mein persönlicher Favorit. Ein australisches <b>Lehrbuch</b> , ist nicht immer auf Deutschland zu übertragen. An Beratungsanlässen orientiert, exzellente Berücksichtigung der hausärztlichen Epidemiologie und Arbeitsweise.

\* Bücher, in denen ich mitgeschrieben habe, sind mit einem \* markiert als Hinweis, dass dies meine Beurteilung beeinflusst haben könnte.

\*\*Ich habe das Geleitwort geschrieben, aber noch nicht alle Kapitel lesen können

### Ausgewählte Buchempfehlungen

Hausteiner-Wiehle C, Henningsen P. Kein Befund und trotzdem krank? 1. Auflage 2015. 24,99 €	Zum ersten Mal, dass mir ein Psychosomatik-Buch als praktisch nützlich und umsetzbar erschien.
Simel D. The Rational Clinical Examination: Evidence- based Clinical Diagnosis. Letzte Auflage 2008. Ca. 100,- €	Das beste Buch zur körperlichen Untersuchung, hervorragend bebildert, klare Bewertung wie gut man sich auf die Untersuchung verlassen kann, immer Angaben zu Testgütekriterien. Kann aber gute praktische Anleitung nicht ersetzen.

### Allgemeinmedizinische Zeitschriften Deutsch

Zeitschrift		<b>Kommentar /persönlich nicht objektive Einschätzung</b>
Zeitschrift für Allgemeinmedizin	Mitgliederzeitschrift der DEGAM Mitgliedschaft für Studierenden kostenlos	Ohne Werbung. Die Deutschsprachige wissenschaftliche Zeitschrift für Allgemeinmedizin. Die wissenschaftlichen Artikel sind leider oft nicht von Relevanz für Praktiker. Nur selten gute Fortbildungsartikel, das soll sich aber ändern.
Der Hausarzt	Mitgliederzeitschrift des Hauärzteverbands Mitgliedschaft für Ärzte in Weiterbildung kostenlos	Werbefinanziert. Sehr kurze, meist nicht von Hausärzten geschriebene Fortbildungsartikel, gehen wenig in die Tiefe. Informativ über Berufspolitik.
Der Allgemeinarzt	Wird an Praxen kostenlos verschickt	Werbefinanziert. Etwas längere, meist nicht von Hausärzten geschriebene Fortbildungsartikel, gut bebildert.

Der Praktiker liest nur selten eine medizinische Fachzeitschrift regelmäßig. Besser ist es, sich gezielt Informationen zu in der Praxis aufgetretenen Problemen aus Fachzeitschriften oder Leitlinien zu holen. Dazu ist es notwendig, Fähigkeiten im Bereich Literatursuche und Bewertung zu haben. Gute und aktuelle Informationen stehen oft nur auf English zur Verfügung und sind ohne universitären Bibliothekszugang nicht verfügbar. Unter Pubmedcentral [www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/](http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/) werden nur frei verfügbare Artikel angezeigt.

Besonders Fleißige lassen sich kostenlos jede Woche das Inhaltsverzeichnis von JAMA, NEJM und dem BMJ zusenden und screenen, ob sie dort für ihre praktische Tätigkeit relevante Artikel sehen (Dazu gibt es ein anderes Handout).